

4076/J XXI.GP

Eingelangt am: 20.06.2002**ANFRAGE**

der Abgeordneten Lapp

und Genossen

an die Frau Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Kultur

betreffend **Einsparungen von Lehrerinnen für die Integration von behinderten Schülerinnen**

Bedingt durch den unverantwortlichen rigorosen Sparkurs im Bildungsbereich durch die blau-schwarze Bundesregierung zeichnet sich auch ein Trend zur dramatischen Verschlechterung der Unterrichtssituation für behinderte Kinder und Jugendliche durch Einsparungen beim Lehrpersonal für Integrationsklassen ab.

Gerade behinderte Menschen brauchen eine adäquate und individuell angepasste Ausbildung, um Chancen auf einen späteren Arbeitsplatz zu haben. Nur gut ausgebildetes und zahlenmäßig in ausreichendem Maße vorhandenes Lehrpersonal kann eine erfolgreiche Integration von behinderten Kindern und Jugendlichen an den Schulen ermöglichen.

In diesem Zusammenhang richten die unterzeichneten Abgeordneten an die Frau Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Kultur nachstehende

Anfrage:

1. Wieviele Integrations-, Begleit-, Beratungs-, Stütz-, Zweitlehrerinnen etc. und Gebärdendolmetscherinnen für den Unterricht und die Betreuung von behinderten Kindern und Jugendlichen waren bzw. sind im jetzigen Schuljahr in den einzelnen Bundesländern eingesetzt?
2. Wie verteilen sich diese Lehrerinnen (siehe Frage 1) nach Schultypen (bitte wieder nach Bundesländern aufschlüsseln)?
3. Wieviele Unterrichts-Stunden haben diese Lehrerinnen im Durchschnitt für die Betreuung behinderter Kinder in den einzelnen Bundesländern abgehalten?
4. Wieviele behinderte Kinder haben diese Lehrerinnen je nach Bundesland im Durchschnitt zu unterrichten?
5. Wie entwickelten sich diese Zahlen der Fragen 1 bis 4 im Laufe der letzten zehn Jahre (bitte für jedes Jahr und Bundesland aufschlüsseln)?

6. Wie sehen Sie die Entwicklung der Zahlen der Fragen 1 bis 4 für die kommenden Jahre?
7. Was werden Sie unternehmen, damit die Ausbildung obiger Lehrerinnen verbessert und deren Zahl erhöht wird?
8. Beabsichtigen Sie Basiskenntnisse der Sonderpädagogik in die allgemeine Lehrer-Innenausbildung zu integrieren? Wenn ja, bis wann? Wenn nein, warum nicht?
9. Beabsichtigen Sie entsprechende "maßgeschneiderte" Weiterbildungsangebote für Lehrerinnen zu entwickeln und anzubieten? Wenn ja, bis wann? Wenn nein, warum nicht?